GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 31

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichental
Donnerstag, 31. Juli 2025

Foto: Staffi Gernsbach

Foto: Roland Hasenohr

AltstadtLive

mit dem Duo ‚Lea und Lutz‘
am Samstag, 2. August,
von 18 bis 22 Uhr

→ weiter Seite 6

Schwimmbadfest

der DLRG in Reichental
am Samstag, von 12 bis 24 Uhr,
um 13 Uhr Volleyballturnier

→ weiter Seite 15

Öffentliche Führung

auf dem Kunstweg am Reichenbach
am Sonntag, um 11.30 Uhr

→ weiter Seite 9

Infozentrum Kaltenbronn

„Welt der Wiesen“
am Samstag, um 10 Uhr und
Moorexkursion
am Sonntag, um 11 Uhr

→ weiter Seite 8

Sport- & Schlemmertag

der SIL im Schwimmbad
Lautenbach am Sonntag, von
11 bis 12 Uhr Aquagymnastik
und ab 13 Uhr Bewirtung

→ weiter Seite 17

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

heute beginnen die Sommerferien – endlich Zeit, um durchzuatmen und Sonne zu tanken für alle, die frei haben.

Genießen Sie Ihre freien Tage an Ihrem Urlaubsort oder auch in unserer landschaftlich reizvollen Region, die spannende Wanderwege und actionreiche Outdoor-Aktivitäten, abwechslungsreiche Kulturangebote und historische Sehenswürdigkeiten bietet.

Familien lege ich das Gernsbacher Ferienprogramm ans Herz. Mit Unterstützung zahlreicher Vereine, Institutionen und Privatpersonen bietet es Spiel

und Spaß für Kids und Teens von 3 - 16 Jahren. Für einige Angebote sind noch Tickets verfügbar. Beachten Sie hierzu gerne die aktuellen Veröffentlichungen im Stadtanzeiger.

Ich wünsche Ihnen alles Gute für die Sommerzeit, vor allen Dingen etwas Erholung, und freue mich auf den Wiedereinstieg nach der Sommerpause. ■

Julian Christ
Bürgermeister

Bürgermeister Julian Christ wünscht schöne Sommerferien.

Foto: Stadt Gernsbach

NATURNAHES LERNEN

Neues Waldklassenzimmer für Scheuern

Für die Grundschule Scheuern konnte nun dank des engagierten Einsatzes der Dorfgemeinschaft Scheuern e. V. ein Waldklassenzimmer realisiert werden. Die Initiative, unterstützt durch die Volksbank pur, ergänzt das bestehende Angebot der Stadt um eine weitere naturnahe Lernumgebung.

Bereits im Vorfeld hatte sich die Dorfgemeinschaft aktiv für die vollständige Beschaffung der Möblierung auf Spendenbasis durch die Volksbank eingesetzt und in enger Abstimmung mit dem Forstamt einen geeigneten Standort gesucht. Die Suche erwies sich als aufwändig – mehrere potenzielle Flächen mussten verworfen werden. Letztlich konnte im Wald oberhalb der Grundschule Scheuern eine geeignete Fläche gefunden werden.

Die Umsetzung wird durch eine Kooperation zwischen der Stadt Gernsbach und der Dorfgemeinschaft Scheuern begleitet. Die Dorfgemeinschaft Scheuern bemüht sich jährlich um die Generierung von Einnahmen und Spenden.

„Ohne die Initiative und das Engagement der Dorfgemeinschaft Scheuern wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen“, betont Bürgermeister Julian Christ. „Wir danken allen Beteiligten herzlich für ihren Einsatz zugunsten der Bildung und Naturpädagogik in unserer Stadt.“

Auch in Sachen Infrastruktur ist man zukunftsorientiert: Über das Förderprogramm LEADER konnte die Dorfgemeinschaft eine Komposttoilette beschaffen,

Das Waldklassenzimmer bereichert die Grundschule in Scheuern.

Foto: Stadt Gernsbach

welche demnächst auch von der Dorfgemeinschaft aufgestellt werden wird.

Hauptamtsleiterin Anna Sadowsky bekräftigt: „Ein besonderer Dank gilt neben der Dorfgemeinschaft auch dem Forstamt, das bei der Standortsuche beratend zur Seite stand und auch weiterhin fachliche Unterstützung leisten wird.“

Sachgebietsleiterin Katja Weißhaar betont: „Das Waldklassenzimmer ist dank des engagierten Zusammenwirkens vieler möglich geworden. In diesem Zusammenhang möchten wir auch der kommissarischen Schulleiterin der Grundschule Denise Vogel ein großes Dankeschön aussprechen, da auch sie

sich bei dem Projekt aktiv eingebracht hat.“

Das Waldklassenzimmer soll künftig in erster Linie der Grundschule Scheuern zur Verfügung stehen. Die pädagogische Begleitung übernimmt mit Victoria Böhner eine erfahrene, zertifizierte Waldpädagogin des Forstamts des Landkreises Rastatt.

„Mit dem von der Dorfgemeinschaft neu geschaffenen Waldklassenzimmer wird nicht nur ein wichtiger Beitrag zur Umweltbildung geleistet – es ist auch ein Zeichen dafür, was durch ehrenamtliches Engagement und gute Zusammenarbeit vor Ort entstehen kann“, so Bürgermeister Christ abschließend. ■

Nachhaltige Zukunft für den Stadtwald gesichert

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in seiner Sitzung am 28. Juli 2025 einstimmig die neue Forsteinrichtung für den Zeitraum 2025 bis 2034 beschlossen. Grundlage der Entscheidung war ein gemeinsamer Waldbegang am 24. Juli im Lautenbacher Wald, bei dem die Mitglieder des Gremiums gemeinsam mit Fachleuten die aktuellen Herausforderungen und Ziele der künftigen Waldentwicklung betrachteten.

Die Forsteinrichtung ist das zentrale Planungsinstrument der nachhaltigen Forstwirtschaft. Sie wird alle zehn Jahre erstellt und legt fest, wie der Wald bewirtschaftet, gepflegt und geschützt werden soll. Ziel ist es, eine Balance zwischen wirtschaftlicher Nutzung, ökologischer Verantwortung und sozialer Funktion des Waldes – etwa als Erholungsraum – sicherzustellen. Die Forsteinrichtung bildet die gesetzlich vorgeschriebene Grundlage für die jährlichen Forstbetriebspläne und basiert auf einer umfassenden Bestandsaufnahme, Erfolgskontrolle und Betriebsplanung.

Im Mittelpunkt des Waldbegangs standen die drei zentralen Waldfunktionen: Wirtschaft, Umwelt- und Naturschutz sowie Erholung. Fachlich begleitet wurde der Termin von Denis Schüle von der Forstdirektion Freiburg, Markus Krebs vom Forstamt Gaggenau sowie den örtlichen Revierleitern Uwe Meyer, Marian Kratz und Dietmar Wetzler, die gemeinsam die zentralen Erkenntnisse der Forsteinrichtung an drei ausgewählten Stationen im Lautenbacher Wald vermittelten.

Der Gemeinderat macht sich vor Ort ein Bild vom Gernsbacher Wald.

Foto: Stadt Gernsbach

Der Gernsbacher Stadtwald zeigt sich in einem gesunden Zustand – mit einer stabilen Baumartenmischung, einem hohen Anteil an Naturverjüngung und gezielter Aufforstung dort, wo etwa nach Borkenkäferschäden Bedarf besteht. Seit dem Orkan „Lothar“ 1999 ist der Holzvorrat im Wald kontinuierlich gestiegen.

Ein zentrales Ergebnis der neuen Planung: Der natürliche Holzzuwachs erlaubt es, die jährliche Holznutzung ab 2025 auf rund 21.400 Festmeter zu erhöhen – das entspricht einer Steigerung um rund 30 Prozent gegenüber dem bisherigen Niveau. Dabei bleibt die Nachhaltigkeit aller Waldfunktionen gewährleistet.

Die neue Forsteinrichtung berücksichtigt neben bewährten ökologischen Standards wie der PEFC-Zertifizierung auch aktuelle Anforderungen, etwa aus dem Bundesförderprogramm „Klimaanangepasstes Waldmanagement“ (KAWM)

und mögliche Planungen für Windkraftstandorte.

Stadtkämmerer Benedikt Lang betonte die wirtschaftliche Bedeutung des Stadtwalds: „Der Stadtwald ist ein unverzichtbares ökologisches, aber auch wirtschaftliches Gut. Die geplante Steigerung der Holznutzung ist nachhaltig vertretbar und hilft uns, die städtischen Finanzen langfristig zu stärken – ohne unsere Umwelt aus dem Blick zu verlieren.“

Auch Bürgermeister Julian Christ begrüßte den einstimmigen Beschluss: „Mit dem neuen Forsteinrichtungswerk setzen wir ein starkes Zeichen für eine verantwortungsvolle, zukunftsfähige Waldwirtschaft – im Einklang mit Natur, Klima und den Bedürfnissen unserer Bürgerinnen und Bürger. Ich danke dem gesamten Forstteam sowie dem Gemeinderat für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.“ ■

JETZT EHRUNGSVORSCHLÄGE EINREICHEN

Sportliche Leistungen im Rampenlicht

Am 21. November 2025 wird Bürgermeister Christ die Bühne der Gernsbacher Stadthalle für ein ganz besonderes Ereignis freigeben: die städtische Sportler ehrung.

An diesem Abend stehen all jene im Mittelpunkt, die mit Einsatz, Teamgeist und sportlichem Können in den letzten

zwei Jahren auf überörtlicher Ebene für Erfolg gesorgt haben – sei es als Einzelsportler oder im Mannschaftsverbund.

Alle Gernsbacher Vereine und Einzelpersonen sind herzlich eingeladen, ihre Vorschläge für die Ehrung bis spätestens Montag, den 1. September 2025, im Rathaus einzureichen.

Für Fragen und weitere Informationen steht Katrin Heiermann unter der Telefonnummer 644-114 oder per E-Mail an katrin.heiermann@gernsbach.de gerne zur Verfügung.

Sportliches Engagement verdient Anerkennung – jetzt Vorschläge einreichen und mitgestalten. ■

Unterstützung für Familien mit Grundschulkindern

Die Einschulung oder der Beginn eines neuen Schuljahres ist ein besonderer Start – voller Vorfreude, Spannung und neuer Herausforderungen. Doch gerade die Vorbereitung kann für viele Familien zur Belastung werden. Schulranzen, Hefte, Stifte, Sportsachen – all das kostet Geld.

Gernsbach hilft: Sachgutscheine für Grundschulkindern. Foto: KI-generiert.

Weil jedes Kind gut ins Schuljahr starten soll, setzt die Stiftung „Gernsbach hilft“ gemeinsam mit der Stadt Gernsbach auch dieses Jahr ein starkes Zeichen der Solidarität.

Die Aktion „**Stark zum Schulstart**“ geht in die vierte Runde. Unterstützt werden Familien mit Grundschulkindern, für die der Kauf von Schulmaterial eine finanzielle Hürde darstellt.

Was wird angeboten?

Mit Sachgutscheinen für Schulbedarf – einlösbar bei Rossmann am Salmenplatz – kann ganz konkret geholfen werden: Damit jedes Kind gut ausgestattet und mit einem Lächeln ins neue Schuljahr starten kann.

Wer kann mitmachen?

Die Aktion richtet sich an Familien oder Alleinerziehende mit grundschulpflichtigen Kindern, die Leistungen nach dem SGB II, Wohngeld oder Asylbewerberleistungen beziehen. Die Unterstützung erfolgt unabhängig vom Einkommen der Eltern – wichtig ist, dass ein Anspruch auf eine der genannten staatlichen Leistungen besteht.

Wie kann man die Unterstützung erhalten?

Die Beantragung ist einfach und läuft in zwei Schritten ab:

1. Antrag online ausfüllen
Auf der städtischen Internetseite www.gernsbach.de/gernsbachhilft ist ein Formular hinterlegt, das man bequem zu Hause ausfüllen kann.
2. Gutschein im Rathaus abholen
Nach erfolgreicher Antragstellung kann der Gutschein persönlich im Rathaus abgeholt werden.

Wichtig: Die Gutscheine können ab sofort bis spätestens Freitag, 12. September beantragt werden.

Alle weiteren Informationen zu den benötigten Unterlagen und dem genauen Ablauf sind ebenfalls online auf der oben genannten Website zu finden.

„Gerade vor dem Schulstart gibt es viele Anschaffungen, die sich nicht alle Familien problemlos leisten können. Mit der Aktion möchten wir ganz konkret entlasten und zeigen: In Gernsbach lässt man einander nicht allein“, so Benedikt Lang, Kämmerer der Stadt Gernsbach. ■

GERNSBACH VERLIERT PLATTFORM ZUR AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

Stadtverwaltung bedauert Absage der Ausbildungsmesse

Die Ausbildungsmesse ‚SUPER JOB‘, die von der Realschule Gernsbach organisiert wurde und jährlich in der Stadthalle Gernsbach stattfand, wird künftig nicht mehr durchgeführt. Dies hat die Bundesagentur für Arbeit mitgeteilt. Als Alternative bieten sich in der Region die Ausbildungsmessen in Baden-Baden und Rastatt an.

Die Messe war sowohl für die regionale Wirtschaft als auch für die Stadt Gernsbach als Ausstellerin für ihre städtischen Ausbildungsberufe von Bedeutung. Die Veranstaltung, die zuletzt im Mai 2025 stattfand, war mit rund 40 regionalen Unternehmen – darunter Glatfelder (jetzige Magnera), Daimler Truck Gaggenau, Sparkasse Rastatt-Gernsbach und AOK Mittlerer Oberrhein – die größte Ausbildungsmesse im Murgtal. Neben

Gut besucht: Die Ausbildungsmesse 2024 bot vielfältige Einblicke in berufliche Perspektiven. Foto: Archivbild Stadt Gernsbach

den Ausstellerpräsentationen wurden auch Expertentipps zu Bewerbung, dualen Studiengängen, Praktika und Studieninformationen angeboten.

„Für Unternehmen aus Gernsbach, etwa aus der Papierindustrie oder dem Hand-

werk, gestaltet sich die Gewinnung von Auszubildenden zunehmend schwierig. Umso bedauerlicher ist es, dass diese bewährte Plattform für den beruflichen Einstieg junger Menschen in unserer Stadt entfällt“, erklärt Bürgermeister Julian Christ. ■

Förderverein stiftet Gedenkstein und Sitzbänke

Der Förderverein der Realschule Gernsbach übergibt zwei bedeutende Projekte an die Schule: einen neu gesetzten Gedenkstein zum Andenken an zwei verstorbene Schülerinnen und Schüler sowie neue Sitzbänke für den Pausenhof.

In unmittelbarer Nähe des bereits vom Förderverein gestifteten Gedenkbiums für den Schüler Adelin wurde nun ein Gedenkstein aus Sandstein gesetzt. Auf diesem Stein sind die Namen von Adelin und Johanna angebracht, um dauerhaft an die beiden Jugendlichen zu erinnern.

„Mit dem Gedenkstein entsteht ein Ort des Innehaltens und der Erinnerung – ein würdevoller Platz, der es Schülern, Lehrkräften und Angehörigen ermöglicht, ihrer Trauer Raum zu geben“, betont Schulleiter Marcus Mössner.

Im Rahmen des zweiten Projekts wurden auf dem Pausenhof der Realschule zusätzliche Sitzbänke errichtet. Damit kam man dem Wunsch vieler Schülerinnen und Schüler nach weiteren Sitzgelegenheiten nach. Die Materialkosten für die Sitzbänke wurden von der Stadt Gernsbach übernommen.

Für die Planung und Umsetzung beider Projekte zeichnete sich Timo Flügler vom Förderverein Realschule Gernsbach verantwortlich. Der Vorsitzende Daniel Retsch sprach einen großen Dank aus: „Timo hat mit viel Herzblut und Tatkraft diese beiden bedeutungsvollen Projekte realisiert. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen.“

Auch Bürgermeister Julian Christ bedankt sich beim Förderverein: „Der

V.l.n.r.: Marcus Mössner, Schulleiter, Daniel Retsch (BM und erster Vorsitzender des Fördervereins), Bürgermeister Julian Christ, Timo Flügler, Förderverein Realschule.

Gedenkstein zur Erinnerung an verstorbene Mitschülerinnen und Mitschüler.

Fotos: Stadt Gernsbach

Förderverein der Realschule Gernsbach engagiert sich seit vielen Jahren für das Wohl der Schulgemeinschaft – durch Förderung von Projekten, die den

Alltag der Schülerinnen und Schüler bereichern und ein starkes Zeichen des Miteinanders setzen. Dafür auch seitens der Stadt ein großes Dankeschön. ■

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden. Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden.

Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebot der Woche

Gut erhaltene Eckbank in Buche 165x165 cm, dazu passender Esstisch rund (Durchmesser 120 cm) zum Ausziehen (Länge 170 cm) und 4 Stühle, Schrankwand in Buche L/H/T 200 cm/215 cm/35 cm, Couchtisch Kiefer mit Glas 65x65 cm, Brauner Ledersessel mit Holzfuß und Hocker, 2 Schuhschränke Kiefer, Tel.: 07224/916385

1 Terra 27 Bildschirm, 1 Logi Tastatur mit Maus, alles voll funktionsfähig, Tel.: 07224/40233

Bis 13.9. Steg am Mühlgrabenweg gesperrt

Während der Sommerferien wird das Gelände entlang der Murg saniert.

Aus diesem Grunde sind der Mühlgrabenweg sowie der Fußweg bei der Brückenmühle bis voraussichtlich zum 13.9. für Fußgängerinnen und Fußgänger gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über die Altstadt.

Livemusik mit ‚Lea und Lutz‘

Am Samstag, 2. August, von 18 bis 22 Uhr wird die Gernsbacher Altstadt noch einmal zur Bühne für das Duo Lea und Lutz, das mit seiner authentischen und gefühlvollen Musik das Publikum in den Bann zieht.

Lea Würz (Gesang) und Lutz Merkel (Keyboard), bekannt aus der Band First-Cream, präsentieren sich nun als Duo mit einem vielfältigen Repertoire. Mit ihrer langjährigen Bühnenerfahrung und großer Leidenschaft interpretieren sie bekannte Popklassiker und gefühlvolle Balladen neu – stimmungsvoll, akustisch und voller Ausdruckskraft. Ihr harmonisches Zusammenspiel schafft besondere Momente, die tief berühren und zum Genießen einladen.

AltstadtLive – organisiert von der Wirt-

Sängerin Lea Würz tritt in der Gernsbacher Altstadt auf.

schaftsförderung der Stadt Gernsbach in Kooperation mit KEENsolutions – bot insgesamt an vier Samstagabenden vom 5. Juli bis 2. August regionale Künstlerinnen und Künstler in der malerischen Gernsbacher Altstadt eine Bühne für unvergessliche Sommerabende voller Musik, Genuss und Atmosphäre. Wer das französische Savoir-vivre schätzt, darf sich auf kulinarische Highlights im Pop-up-Bistro JØLG freuen. Auch die bewährte Gastronomie der Altstadt heißt alle Gäste herzlich willkommen.

Aktuelle Informationen, insbesondere zu möglichen Änderungen des Veranstaltungsortes bei schlechtem Wetter, finden sich rechtzeitig auf der Homepage sowie den Social-Media-Kanälen der Stadt Gernsbach. ■

Lutz Merkel am Keyboard.

Fotos: Roland Hasenohr

GRATULATION ZUM JUBILÄUM

100. Geburtstag

Bürgermeisterstellvertreter Rudi Seyfried gratulierte Otto Roth am 25. Juli im Namen der Stadt Gernsbach herzlich zu seinem 100. Geburtstag. Der Jubilar, der bis 2024 in Gaggenau lebte und seither in Gernsbach wohnt, freute sich über den Besuch und die persönlichen Glückwünsche der Stadt. Foto: Rudi Seyfried

MUSIK IM KURPARK

10.8.: Konzert mit den Gernsbacher Alphornbläsern und dem Eichbaumtrio

Die Gernsbacher Alphornbläser laden zusammen mit dem Eichbaumtrio am Sonntag, 10. August, 16 Uhr zu einem besonderen Konzert in den Gernsbacher Kurpark ein.

Das Eichbaumtrio aus Staufenberg besteht aus drei aktiven Musikern. Sie präsentieren verschiedene Musikstücke auf ihren Tenorhörnern.

Die Alphornbläser spielen ebenfalls verschiedene Stücke auf ihren Holzinstrumenten. Die harmonischen Klänge des alpenländischen Blasinstrumentes verleihen Polkas und Märschen außergewöhnliche Interpretationen, auf die sich das Publikum freuen darf.

Der Eintritt zu diesem Kurkonzert ist wie gewohnt frei. ■

Die Gernsbacher Alphornbläser und das Eichbaumtrio aus Staufenberg laden zum Konzert im Kurpark ein. Foto: Gernsbacher Alphornbläser

Gernsbacher Ferienprogramm 2025

Für nachfolgende Veranstaltungen können noch Tickets in der Tourist-Info abgeholt werden:

Nr.

- 8 Bienen – Honig – Imkerei Seyfried (ab 10 J)
- 11 Selbstbehauptungs- und Resilienz (6-12J)
- 14 Schnupperangeln (ab 10J)
- 16 Spielerisch in die Welt der Musik (6-10 J)
- 22 Retten wie ein Profi (10.14 J)
- 24 Erlebnismittag bei der Feuerwehr (ab 6 J)

- 27 Bastelwerkstatt (ab 10 J)
- 28 Hoch hinaus – Klettern (ab 13 J)
- 32 Rastatter Spielmobil (6-12 J/Kinder von 6-8 nur in Begleitung)
- 33 MTB Streckenbau (7-9 J)
- 36 Boulder Welt (10-13 J)
- 37 MTB Streckenbau (10-12 J)
- 38 Abenteuer, Action & Adrenalin (12-16 J)
- 39 MTB Fahrtechnik Anfänger (10-12 J)
- 41 Spaziergang mit Alpakas (ab 14 J) ■

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
 Herausgeber: Stadt Gernsbach,
 Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
 Tel. 07224 644-0,
 E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
 Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
 Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
 Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
 Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
 www.nussbaum-medien.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
 Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.
 Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.
 Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.
 Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
 68789 St. Leon-Rot.
 Anzeigenberatung: ettlingen@nussbaum-medien.de
 Fragen zur Zustellung:
 G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
 info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Kinocenter Gernsbach
 Bleichstrasse 40
 Tel. 07224 - 21 15
 www.kinocentergernsbach.de
 info@kinocentergernsbach.de

Programm vom:
 31.07.25 bis 06.08.25

Do, Mo & Di
 ~KINOTAG~

KOMM, WIR GEHEN INS KINO!

 Täglich 16:45 & 19:15 Uhr Dienstag nicht 19:15 Uhr	 Täglich 14:30 Uhr	 Täglich 14:30 Uhr	 Täglich 16:15 18:00 19:30 Uhr Mittwoch nicht 19:30 Uhr	 Vorpremiere Mittwoch 19:30	 Ferien - Programm Donnerstag 31.07.25 10:30 Uhr pro Besucher 5,00 € MOON DER PANDA VAIANA 2
--	--------------------------	--------------------------	--	--------------------------------------	---

MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSEITE:
www.kinocentergernsbach.de

Cello und Klavier beim Kulturwochenende

Nach der Matinee mit Bachs Goldberg-Variationen und der abendlichen Lesung mit Peter Prange am 9. August sowie den Atelierführungen am Sonntagvormittag bildet ein Kammerkonzert den Abschluss des Kulturwochenendes. Das DUO BRISGOVIA konzertiert auf Einladung der Kulturgemeinde am Sonntag, den 10. August, um 18 Uhr in der Stadthalle.

Die aus Havanna stammende Pianistin Madarys Morgan und der spanische Cellist Álvaro Berlanga gründeten ihr Duo 2021 in Freiburg. Sie haben es sich zum Ziel gesetzt, auch weniger bekannte Werke aufzuführen und die Suche nach Identität innerhalb der Musik mit der Gestaltung innovativer Projekte zusammenzubringen.

Álvaro Berlanga, der seine Ausbildung an den Musikhochschulen in Freiburg und Karlsruhe erhielt, gastierte in Gernsbach 2023 mit dem Trio Atria. Madarys Morgan begann im Alter von fünf Jahren mit dem Klavierunterricht, studierte zuletzt auch in Karlsruhe und arbeitet unter anderem als Dozentin an der Freiburger Musikhochschule.

Das Duo Brisgovia spielt – passend zum 70-jährigen Jubiläum der Kulturgemeinde – Kompositionen mit der Opuszahl 70 für Violoncello und Klavier. Die entspre-

Das Duo Brisgovia spielt Werke von unterschiedlichen Komponisten in der Stadthalle.

Foto: Ramos-Engelhard

chenden Werke von Chopin, Schumann, Bruch und Arnold Mendelssohn werden in ein abwechslungsreiches Konzertprogramm integriert, das zudem mit Stücken von Beethoven, Taskov und Piazzolla angereichert ist.

Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 20 € (Mitglieder 16 €) im Kulturamt/Touristinfo der Stadt (Tel. 07224 644-446) erhältlich, außerdem bei eventim.de und den Eventim-Verkaufsstellen. An der Abendkasse beträgt der Eintrittspreis

22 € (Mitglieder 18 €). Freier Eintritt für Schüler, Schülerinnen und Studierende.

Für beide Abendveranstaltungen des Kulturwochenendes zusammen gibt es (nur im Vorverkauf) einen Kulturwochenende-Pass zum Preis von 30 € (Mitglieder 20 €).

Darin enthalten ist in limitierter Anzahl auch der Zutritt zur Matinee mit der Pianistin Sophia Weidemann am 9. August um 11 Uhr im Hansjakobweg 9a (Privathaus). ■

INFOZENTRUM KALTENBRONN

Welt der Wiesen und Moor-Exkursion

Das Infozentrum Kaltenbronn bietet zwei besondere Veranstaltungen rund um die Natur am Kaltenbronn für Familien an.

Am Samstag, 2. August, um 10 Uhr dreht sich alles um die Welt der Wiesen. Mit Spielen, kreativen Geschichten und viel Spaß wird die Bedeutung der Artenvielfalt in der Wiese kindgerecht erklärt. Biodiversitäts-Pädagogin Michaela Genthner zeigt auch, wie die Umwelt aktiv geschützt werden kann.

Die Teilnehmer sollten Vesper, Getränke, ein Sitzkissen sowie warme Kleidung

im Zwiebellook mitbringen. Sonnen-, Regen- und Mückenschutz wird ebenfalls empfohlen. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro pro Familie.

Warum brauchen Moore Wasser und was tun die Menschen dafür das Wasser zu halten? Diese und viele weitere Fragen werden am Sonntag, 3. August, um 11 Uhr bei einer spannenden Tour durch das Kaltenbronner Hohlohmoor geklärt. Dabei können besondere Tiere und Pflanzen kennengelernt werden, die ihr Leben an diesen besonderen Platz angepasst haben. Mit dem Moor-Guide Vanessa Lotz-Kijak kann in die

Geschichte der Moore am Kaltenbronn eingetaucht werden, damit die Hintergründe der Revitalisierungsmaßnahmen im LIFE-MooReKa-Projekt verstanden werden können.

Auf dieser kostenfreien, zweistündigen Tour werden die Sachverhalte einfach und spielerisch erklärt, sie ist speziell für Familien mit Kindern ab dem Grundschulalter geeignet.

Um Anmeldung unter www.infozentrum-kaltenbronn.de/kalender wird gebeten (Telefon 07224 - 655197, E-Mail: info@infozentrum-kaltenbronn.de). ■

Öffentliche Kunstwegführung

Die nächste öffentliche Führung am Kunstweg am Reichenbach findet am Sonntag, den 3. August 2025, um 11.30 Uhr mit Informationen zu den aktuell 55 Kunstwerken am Weg, den Künstlerinnen und Künstlern, der Geschichte und Natur im Reichenbachtal statt.

Die Tour dauert rund zwei Stunden und findet bei jedem Wetter statt. Treffpunkt ist am Beginn des Kunstweges an der Infotafel auf dem Parkplatz im Reichenbachtal hinter dem Gewerbegebiet (www.kunstweg-am-reichenbach.de).

Nicht alle Kunstwerke am Kunstweg am Reichenbach erschließen sich auf den ersten Blick. Ein besonderes Beispiel dafür ist die Arbeit *Wasserspiegel* von Diethard Blaudszun – ein 28 Meter langes, gewundenes Aluminiumblech, das sich wie ein silbriger Bach durch den Wald zieht. Es erinnert an ein natürliches Gewässer, das

direkt dem Reichenbach zustrebt.

Wer das Werk entdecken möchte, muss den Pfad aufmerksam erkunden. Etwa 50 Meter nach der Skulptur *Vertikale Wasserlinie* von Rüdiger Seidt, in einer Kurve mit einer Bank auf der rechten Seite, führt ein schmaler Weg in den Wald. Dort, etwas abseits des Hauptweges, liegt der *Wasserspiegel* – ein Kunstwerk, das im wahrsten Sinne des Wortes erlaufen werden will.

Diethard Blaudszun (*1942 in Königsberg, †2012 in Baden) lebte und arbeitete in Baden und im Elsass. Für sein Schaffen wurde er unter anderem mit dem Lovis-Corinth-Preis sowie dem Preis des Kunstvereins Bretten ausgezeichnet. Seine Werke sind in zahlreichen öffentlichen Sammlungen vertreten und zeichnen sich durch eine besondere Verbindung von Natur und Material aus. ■

Verstecktes Kunstwerk „Wasserspiegel“ von Diethard Blaudszun auf dem Kunstweg. Foto: Andrea Fabry

WALDKINDERGARTEN SPIELWALD

Büchereibesuch

Die Vorschulkinder erkunden die Bücherei. Foto: SpielWald Gernsbach

Die Vorschulkinder des „Waldkindergarten SpielWald Gernsbach am Rumpelstein“ verbrachten am 7. Juli einen tollen Vormittag in der gemütlichen Bücherei in Gernsbach im Marienhaus.

Die beiden ehrenamtlichen Büchereimitarbeiterinnen sorgten mit viel Engagement für ein fesselndes und

abwechslungsreiches Programm. Der Höhepunkt des tollen Programms gipfelte in der Darbietung eines Kamishibai-Theaterstücks. Zum Schluss freuten sich die Kinder über ein kleines Geschenk und eine Urkunde. Es war ein schöner und erlebnisreicher Vormittag für alle Beteiligten. Die teilnehmenden Kinder bedankten sich herzlich bei dem Büchereiteam. ■

NATURPARK-SCHULE HILPERTSAU

Kräuterbutter von der Wiese

Nachdem in der letzten Woche die 2. Klasse der Grundschule Hilpertsau die Kräuter aus dem Hochbeet ernten durfte, war diese Woche die 1. Klasse gefragt, um einige Kräuter direkt von der Wiese zu verarbeiten.

Neben dem Vermitteln von Wissen über Spitzwegerich, Schafgarbe und Rotklee mussten die Kinder auch gruppenweise eine Präsentation über das jeweilige Kraut vor der Klasse halten. Es war

beeindruckend, wie souverän 7-Jährige ihr Wissen an ihre Klassenkameraden weitergaben.

Im weiteren Verlauf waren beim Kräuterschneiden noch das Salz mit dem Mörser zu mahlen und die Butter zu schlagen, somit war auch Teamfähigkeiten gefragt.

Als Belohnung für die Mühe gab es wie immer ein Vollkornbrot mit selbstgemachter Kräuterbutter. ■

Kinder beim Kräuterreferat.

Foto: Guido Vetter

BÜCHEREI GERNSBACH

Romane und Krimis für den Liegestuhl

Ein letztes Geschenk* Henkel, Calla: Spannender Roman um Geheimnisse und Familientragödien.

Mord stand nicht im Drehbuch* Horowitz, Anthony: Tod einer Theaterkritikerin.

Tief unter der Alb* Graze, Linda: Ein riesiges unerforschtes Höhlensystem und eine Expedition, die anders verläuft als gedacht. Plötzlich ist Laura auf sich gestellt, ohne Orientierungsmöglichkeit und ohne den Weg nach draußen zu kennen.

Der nette Herr Heinlein und die Leichen im Keller* Ludwig, Stephan: Wunderbare Kriminalsatire mit hohem Unterhaltungsfaktor.

Die Insel der schwarzen Katzen* Pulixi, Piergiorgio: Ein Serienmörder stellt grausame Ultimaten, in denen jeweils eine Sanduhr eine besondere Rolle spielt.

Jenseits des Grabes* Vargas, Fred: Jean-Baptiste Adamsberg muss in der Bretagne eine mysteriöse Mordserie aufklären.

Der graue Wolf* Penny, Louise: Der 19. Fall für Gamache. Nach besorgniserregenden Zwischenfällen wird es der Québecer Polizei klar, dass ein großes Verbrechen verhindert werden muss.

Neue Öffnungszeiten ab 1. September: Sonntag 10.30 - 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 - 18 Uhr, Mittwoch 11 - 14 Uhr. An Feiertagen und mittwochs in den Schulferien ist die Bücherei geschlossen.

Das Bücherei-Team informiert gerne auf der Homepage/bibkat-App und erinnert an das Rückgabedatum der ausgeliehenen Medien, Voraussetzung ist das Vorliegen der E-Mail-Adresse.

Kontaktdaten: Telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de.

Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.

Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de.

WAS IST LOS IN GERNS- BACH?

Donnerstag, 31. Juli bis Donnerstag, 7. August

Museum der Harmonie im Alten Rathaus

geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr

Gästebegrüßung mit anschließender Stadtführung

Samstag, 2. August um 10.30 Uhr
am Alten Rathaus, kostenfrei, ohne
Anmeldung.

Waldmuseum Reichental

Das Waldmuseum Reichental ist immer
sonntags von 14 bis 18 Uhr geöffnet.
Gruppenführung jederzeit nach Ver-
einbarung unter Tel. 07224-40219.

Altstadt LIVE mit Lea & Lutz

Lea & Lutz – Akustik-Duo mit Herz und
Erfahrung. Treffpunkt Altstadt, ent-
spannte Atmosphäre und einzigartige
Kulisse.

Samstag, 2. August von 18 bis 22 Uhr

Führung Kunstweg am Reichenbach

Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße
des Kunstweges (nach der Fa. Holz-
bau Wurm). Parkplatz an der B 462
zwischen Hilpertsau und Weisen-
bach nach der Abzweigung Richtung
Kaltenbronn. Kostenlos, Dauer ca. 2
Stunden, Wegstrecke ca. 6 km, ohne
Anmeldung.

Sonntag, 3. August um 11.30 Uhr

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

112

IM NOTFALL
Feuerwehr, Notarzt
und Rettungsdienst

**Spenden sammeln.
Gebührenfrei.
Lokal.**

Die NUSSBAUM Spendenplattform für Vereine

gemeinsamhelfen.de

Dein ePaper auf

NUSSBAUM.de

Volksbank PUR spendet Handfunkgeräte

Sechs nagelneue Handfunkgeräte sorgen künftig wieder für störungsfreie Einsätze des Schulsanitätsdienstes am Albert-Schweitzer-Gymnasium:

Nachdem die betagten Geräte zuletzt reihenweise ausgefallen waren, sprang die Volksbank PUR (Baden-Baden / Rastatt / Murgtal) mit einer großzügigen Spende ein – angeregt von Fördervereinsmitglied Peter Lukas, der im Mitgliederbeirat der Bank sitzt.

Bei der Übergabe überreichte Kundendirektor Herr Ullrich das Sponsoring-Paket an Lehrkraft Marcus Kuntze und das SSD-Team um Denis Altintas, Sophie Buchwald, Nicolas Müller und Lars Lukas; auch Lara Merkel, Robyn Krieg, Tatjana Jung, Natalija Milojkovic und Giulia Viviani freuten sich über das Technik-Upgrade. Auch Schulleiter Stefan Beil begrüßte die Initiative und war froh über die zur Verfügung gestellten Mittel.

Spendenübergabe im Juli vor dem Gymnasium, Herr Ullrich überreicht den Scheck in Höhe von 1500 Euro.

Foto: Sebastian Arnold

Die neuen Geräte lassen sich sogar mit den noch funktionierenden Altmodellen koppeln – so bleibt das Funknetz stabil, und im Ernstfall zählt schließlich jede Sekunde. Der Sanitätsdienst am Gymnasium garantiert, dass verletzte

Schülerinnen und Schüler während der Unterrichtszeit versorgt werden können und wird von der Schulgemeinschaft sehr gut angenommen. Der Schulsanitätsdienst wird von Lehrer Marcus Kuntze geleitet. ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Ärztlicher

Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

Allgemeine

Bereitschaftspraxis

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 18 Uhr
Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000 bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 2. August/Sonntag, 3. August
Tierarztpraxis Dr. Schwinge/Dr. Herr, Fliegerweg 3, Rastatt, Telefon 07222 23866

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 31. Juli

Alte Hof-Apotheke, Lange Str. 2, Baden-Baden, Telefon 07221 24925

Freitag, 1. August

Drei-Eichen-Apotheke, Rheinstraße 63, Baden-Baden, Telefon 07221 63808

Samstag, 2. August

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstraße 7, Baden-Baden, Telefon 07221 30350

Sonntag, 3. August

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach, Telefon 07224 3806

Montag, 4. August

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau, Telefon 07083 524250

Dienstag, 5. August

Berthold-Apotheke, Lichtentaler Straße 72, Baden-Baden, Telefon 07221 22331

Mittwoch, 6. August

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau, Telefon 07225 68978020

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr, Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach
Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

Dienst der Schwestern/Pfleger am Samstag, 2. August/Sonntag, 3. August

Carmen Hahn, Natalie Felske, Katharina Baumgartner, Romina Roth, Daniela Zapf, Jasmin Melcher, Regina Ebner, Sandra Gerstner, Dagmar Freundel

Alle Angaben ohne Gewähr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beglaubigte Abschrift
Aktenzeichen: 2 K 56/24
Rastatt, 23.07.2025

Amtsgericht Rastatt VOLLSTRECKUNGSGERICHT

Terminsbestimmung:

1. Der Termin vom 17.09.2025 wird aufgehoben.

2. Neuer Termin wird bestimmt wie folgt:

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum: **Mittwoch, den 08.10.25**

Uhrzeit: **09:30 Uhr**

Raum: **006, Sitzungssaal**

Ort: **Amtsgericht Rastatt, Herrenstraße 18,
76437 Rastatt**

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Gernsbach

Gemarkung: Lautenbach

Flurstück: 3014

Wirtschaftsart

u. Lage: Gebäude- und Freifläche

Anschrift: Lärchenstraße 8

m²: 729

Blatt: 67

Objektbeschreibung/Lage

(It Angabe d. Sachverständigen):

Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung (Fertighaus), Wohnfläche ca. 255 m², teilunterkellerte Doppelgarage, Grundstücksgröße 729 m², Baujahr ca. 1979/1983;

Verkehrswert: 470.000,00 €

Weitere Informationen unter

www.versteigerungspool.de

Ansprechpartner des Gläubigers für

Interessenten: Tel: 0151 55044861

Der Versteigerungsvermerk ist am 16.08.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung

des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden.

Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten.

Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben Empfänger:

**Landesoberkasse Baden-Württemberg
IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63**

Bank: **Baden-Württembergische Bank**
BIC: **SOLADEST600**

Verwendungszweck: **2540457000454, Az. 2 K 56/24, AG Rastatt**

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Oestreicher

Rechtspflegerin

Beglaubigt

Rastatt, 24.07.2025

Frekot, JFAng`e

Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt - ohne Unterschrift gültig

Bekanntmachung zur Offenlage „Gleisle Areal“

Stadt Gernsbach

Aufhebung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Gleisle-Areal“ (Gemarkung Gernsbach) im Bereich der Grundstücke Flst. Nrn. 257 und 258

Veröffentlichung / Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat am 24. Februar 2025 in öffentlicher Sitzung, den Aufhebungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Gleisle-Areal“ gefasst. Zudem hat der Gemeinderat am 28. Juli 2025 den Aufhebungsentwurf vom 26. Juni 2025 des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „GleisleAreal“ gebilligt und beschlossen die Veröffentlichung/ Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Maßgebend für die Aufhebung ist der Geltungsbereich vom 19. Februar 2025. Das Planungsgebiet umfasst eine Fläche von ca. 623 m². Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist begrenzt

Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Gleisle-Areal“

Foto: Stadt Gernsbach

- im Norden durch die Flst. Nr. 261,
- im Osten durch die Flst. Nr. 266,
- im Süden durch die Flst. Nr. 256,
- im Westen durch die Hauptstraße Flst. Nr. 285.

Er ergibt sich aus dem Kartenausschnitt.

Ziele und Zwecke der Planung

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat am 24. Juli 2017 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Innenentwicklung „Gleisle-Areal“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nrn. 257 und 258, Gemarkung Gernsbach, beschlossen. Ziel der Planung war die Schließung der Baulücke in zentraler Lage an der Hauptstraße 6 mit einem Wohnhausneubau. Der Vorhabenträger hat sich als unzu-

verlässiger Vertragspartner erwiesen und sich nicht gewissenhaft um eine zeitnahe Fertigstellung des Vorhabens bemüht. Aus diesem Grund ist es angemessen, den Vorhabenbezogenen Bebauungsplan aufzuheben, um die städtebauliche Entwicklung des „Gleisle-Areals“, welches ein Schlüsselgrundstück in der historischen Altstadt darstellt, zügig zu forcieren.

Veröffentlichung

Der Aufhebungsentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit den unten genannten Bestandteilen vom 26. Juni 2025 sowie die öffentliche Bekanntmachung sind im Internet unter (Startseite > Bürger in Gernsbach > Bauen >

Bauleitplanung > Gleisle-Areal) sowie unter folgendem Link www.gernsbach.de/gleisleareal zugänglich.

Öffentliche Auslegung

Zudem wird nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB der Aufhebungsentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Gleisle-Areal“ mit unten genannten Bestandteilen vom 26. Juni 2025, vom **4. August bis einschließlich 8. September 2025** im Rathaus Gernsbach, Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, im Offenlegungsbereich des Stadtbauamts im 2. Obergeschoss rechts neben der Treppe bzw. links neben dem Aufzug, während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt:

Montags bis donnerstags

8:00 Uhr – 12:00 Uhr

Montags zusätzlich

14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Donnerstags zusätzlich

14:00 – 18:00 Uhr

Freitags

8:00 – 13:00 Uhr

Ein barrierefreier Zugang ist über die Touristinfo zu den nachfolgenden Zeiten möglich:

Montags – freitags

9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Montags und donnerstags zusätzlich von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Der Aufhebungsentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Gleisle-Areal“ vom 26. Juni 2025 besteht aus folgenden Teilen:

- Satzungstext
- Begründung
- Abgrenzungsplan

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen bei der vorgenannten Stelle abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden, bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Die veröffentlichten Unterlagen und der Inhalt dieser Bekanntmachung sind auch über das zentrale Internetportal des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.uvp-verbund.de/kartendienste> (Bauleitplanung) zugänglich. Gernsbach, den 29.07.2025

Julian Christ
Bürgermeister

AUS DEM GEMEINDERAT

Themen und Abstimmungsergebnisse der Sitzung vom 28. Juli 2025

Bekanntgabe der im elektronischen Verfahren gefassten Beschlüsse
Annahme von Spenden

Wahl eines Mitglieds des Gemeinderats zur Verpflichtung des Bürgermeisters

Der Gemeinderat wählt einstimmig ein Mitglied aus seiner Mitte (Uwe Meyer), welches bei der Sondersitzung des Gemeinderates am 2. Oktober die Verpflichtung von Herrn Bürgermeister Julian Christ für dessen zweite Amtszeit vornimmt.

Gleisle-Areal

Billigung des Planentwurfs für die Offenlage zur Aufhebung des

Vorhabenbezogenen Bebauungsplans

Bereits im Februar 2025 hatte der Gemeinderat die Einleitung des Verfahrens zur Aufhebung des Bebauungsplans beschlossen. In seiner jetzigen Sitzung hat er einstimmig die Offenlage goutiert, so dass die eingegangenen Stellungnahmen geprüft und bewertet werden. Sofern sich daraus keine wesentlichen Änderungen ergeben, kann der Gemeinderat den Bebauungsplan durch Satzungsbeschluss aufheben.

Bürgermeister Julian Christ erklärt: „Das ursprüngliche Bauvorhaben ist nicht mehr relevant – damit ist auch der Bebauungsplan überholt. Wenn das

Grundstück in das Eigentum der Stadt übergeht, eröffnen sich neue Chancen.“

Erneuerung der Forsteinrichtung im Stadtwald Gernsbach

Der Gemeinderat stimmt einstimmig den Ergebnissen des vorgelegten Forsteinrichtungswerkes 2025 – 2034 zu und beschließt dasselbe als periodischen Betriebsplan für die Forstwirtschaftsjahre 2025 – 2034.

Näheres hierzu im Redaktionellen Teil des Stadtanzeigers, Seite 3.

Weiterführung der Naturparkschule Schwarzwald Mitte/Nord an der Grundschule Hilpertsau

Der Gemeinderat Gernsbach beschließt mehrheitlich die Verlängerung des Naturparkschul-Projekts an der Grundschule Hilpertsau für weitere fünf Jahre. Seit 2015 vermittelt die erste Naturparkschule im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord den Schülerinnen und Schülern praxisnah Wissen über Natur, Kultur und regionale Besonderheiten des Murgtals. Ziel ist es, früh ein Bewusstsein für Umwelt und Nachhaltigkeit zu fördern. Die Stadt stellt jährlich 6.500 Euro bereit, davon werden 4.500 Euro durch Landesmittel gedeckt. Mit dem Beschluss kann nun auch die zweite Rezerifizierung der Schule beantragt werden.

Neubau des

Regenüberlaufbeckens in Obertsrot

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat einstimmig den Neubau des Regenüberlaufbeckens (RÜB) im Stadtteil

Obertsrot beschlossen. Das Bauprojekt ist ein zentraler Baustein zur Modernisierung der Abwasserinfrastruktur, zum Schutz der Murg sowie zur Vorsorge bei Starkregen- und Hochwasserereignissen.

Prüfung der Ansiedlung eines Produktionsstandortes für regenerative Kraftstoffe

Die Fraktion FBVG/FDP beantragte einen Grundsatzbeschluss zur Förderung und Prüfung der Ansiedlung von Produktionsstätten für regenerative Kraftstoffe in Gernsbach.

Die Herstellung solcher Kraftstoffe aus Wasserstoff und CO₂ bietet großes Potenzial für Energiewende und nachhaltige Produktion. Gernsbachs Papierindustrie und die Papiermacherschule ermöglichen die Nutzung von Abfallstoffen als Rohstoffe – eine Win-win-Situation für die Stadt.

Eine Ansiedlung würde zukunftsorientierte Arbeitsplätze schaffen, die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie stärken und die lokale Wirtschaft fördern.

Produktionsanlagen benötigen wenig Platz und könnten gut auf bestehenden Industrieflächen untergebracht werden. Das Murgtal bietet zudem gute Voraussetzungen für erneuerbare Energien, z. B. zur Versorgung solcher Anlagen mit grünem Strom. Ein Beispiel ist das Unternehmen INERATEC mit Europas größter Anlage für regenerative Kraftstoffe. Dem Antrag wurde mehrheitlich zugestimmt.

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

Alternative für Deutschland

Stammtisch

Der Ortsverband Murgtal der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Freitag, den 1. August, um 19 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem politischen Stammtisch in das Restaurant „Michelangelo“ in 76593 Gernsbach, Haydnstr. 6 (im Tenniscenter) ein. Es kann über die aktuelle politische Situation sowie über die kommunalpoli-

tische Arbeit diskutiert werden. Der Verein freut sich über eine rege Teilnahme.

Kontakt: arminkellert.kommunal@t-online.de, Netzseite: www.afd-badra.de.

Boulefreunde Gernsbach

Ligapokal erste Mannschaft

Am vergangenen Freitag, den 25.7., hatte die erste Mannschaft in der 2. Runde im Ligapokal Mittelbaden die Mannschaft aus Eggenstein zu Gast.

Gegen die Oberliga-Spieler boten die Gernsbacher einen spannenden Kampf um jede Kugel. Leider reichte es am Ende nur knapp zu einem 2:3 Ergebnis.

Letzter Liga-Spieltag Mittelbaden

Am vergangenen Samstag fuhren die beiden Mannschaften der Boulefreunde Gernsbach zu ihren letzten Großspieltagen in der Ligasaison 2025.

Die erste Mannschaft trat in Grünwinkel an und erreichte mit einem Sieg und

einer knappen Niederlage letztlich den 3. Tabellenplatz. Die zweite Mannschaft fuhr nach Oberhausen-Rheinhausen, wo sie mit einem Sieg und zwei Niederlagen am Ende noch den 11. Tabellenplatz erreichten.

DLRG - Ortsgruppe
Gernsbach

Schwimmbadfest mit Volleyballturnier

Am Samstag, 2. August, lädt die DLRG zu einem Fest im Schwimmbad in Reichental ein. Von 12 bis 24 Uhr gibt es eine Bewirtung auf der Liegewiese des Schwimmbades. Mit leckeren Würsten und Fleischkäse vom Grill, Pommes, kühlen Getränken und Cocktails ist für alle etwas dabei.

Um 13 Uhr startet das Volleyballturnier. Gerne Anmeldung der Teams bei Martin über WhatsApp unter 0170 4963694. Ab 18 Uhr gibt es heiße Sommer-Hits mit dem DJ.

Die DLRG freut sich über viele Gäste beim Volleyballturnier und Fest im Schwimmbad.

Schönes Ambiente beim Fest im Schwimmbad. Foto: K. Schmitt

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach

Blutspende

Jetzt gemeinsam zur Blutspende: Sommer, Sonne, gute Tat. Der Sommer lockt derzeit mit zahlreichen Freizeitangeboten. Der Bedarf an Blutspenden macht hingegen keine Sommerpause. Damit sich Patientinnen und Patienten auch im Sommer auf eine stabile Versorgung verlassen können, ruft das DRK zur gemeinsamen, guten Tat auf.

Die DRK-Blutspendedienste stellen in Deutschland täglich gemeinsam mithilfe fleißiger Blutspenderinnen und Blutspender die Versorgung von Krankenhäusern und Arztpraxen mit überlebenswichtigen Blutpräparaten sicher. Durch verschiedene Einflussfaktoren kann es zu saisonalen Schwankungen und schlimmstenfalls sogar Engpässen

innerhalb der Blutversorgung kommen. Erfahrungsgemäß ist bei zunehmender Sonnenscheindauer ein Rückgang der Spendeaktivität zu erwarten: Mit steigenden Temperaturen steigt die Lust auf Ausflüge und Unternehmungen. Spenderinnen und Spender verreisen, gehen anderen Freizeitaktivitäten nach und stehen dann für die Blutspende nicht zur Verfügung. Dabei wird Blut kontinuierlich und täglich benötigt: Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 2700 Blutkonserven benötigt. Leere Liegen können aufgrund der begrenzten Haltbarkeit schnell zu einem Problem werden: Besonders anspruchsvoll ist die Versorgungskette bei Blutplättchen (Thrombozyten), die nur bis zu vier Tage haltbar sind. Damit die Versorgung auch in den Sommermonaten lückenlos gewährleistet werden kann, bittet der DRK-Blutspendedienst alle, die sich die Zeit nehmen können, Blut zu spenden. Wer nicht alleine spenden möchte, motiviert einfach Freunde, Bekannte oder Verwandte, zusammen einen Termin zu reservieren. Wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfahren Spenderinnen und Spender ihre eigene Blutgruppe - eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.

Der nächste Termin in 76593 in Gernsbach ist am Donnerstag, dem 7.8., von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr im DRK-Haus, Am Bachgarten 9. Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine.

Forum Gernsbacher Zehntscheuern

Kunstaussstellung mit Klaudia Stoll

Das Werk Videoinstallation von Klaudia Stoll ist in den Zehntscheuern zu finden.

Foto: Klaudia Stoll

Im August ist die Künstlerin Klaudia Stoll mit ihrer Ausstellung „#ichfühle mich heutesofremdindieserwelt“ zu Gast in den Zehntscheuern. Sie präsentiert flüchtige und virtuelle Stories, als Videos und Holzdrucke, und schafft „in situ“ neue Installationen im realen Raum der Zehntscheuern. Ihre Themen dabei sind

Vergänglichkeit, Transzendenz, Mensch und Natur. Die Vernissage findet am 8. August um 19 Uhr statt. Die Ausstellung endet am 7. September und ist immer samstags und sonntags von 15 -18 Uhr geöffnet.

KDFB
Zweigverein Gernsbach

Taizé Lieder singen

Der KDFB Zweigverein Gernsbach lädt am Dienstag, 5. August, um 19 Uhr zum gemeinsamen Taizé Lieder singen in den Pfarrgarten der Liebfrauenkirche ein. Das meditative Singen in der Stille des Abends unter freiem Himmel trägt in eine entspannte Atmosphäre und damit zu einer inneren Ruhe und einem inneren Gebet bei. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung in der Kirche statt. Das Angebot ist für alle Interessierten offen. Es findet ein gemeinsamer Ausklang statt.

Schachklub
Gernsbach 1949

Mitgliederversammlung und Sommerfest - Teil 2

Fabian Horning als Sport- und Jugendleiter des Schachklubs Gernsbach verdeutlichte in seinem Bericht neben den erzielten sportlichen Ergebnissen noch einmal das Gewicht der jugendlichen Spieler, die durch ihren Einsatz über Jahre das Rückgrat der Mannschaften bildeten. Darüber hinaus beteiligten sich die Engagiertesten an mehreren Einzelturnieren im Nahbereich.

Ralf König als Kassenwart attestierte eine stabile finanzielle Lage und wurde - wie auch der weitere Vorstand - von der Versammlung bei einer Enthaltung und 0 Gegenstimmen entlastet.

Bei der Neuwahl des Vorstandes stellten sich wieder Tim Peters als 1. Vorsitzender, Ralf König als Kassier und William Brüstle als Schriftführer zur Verfügung. Allerdings trat Torsten Meixner als langjähriger 2. Vorsitzender zurück und übernahm dafür nur noch das Referat für Verwaltung, das er schon als Stellvertreter ausgeübt hatte. Tim Peters dankte ihm im Namen des Vorstandes und des Vereins für sein außergewöhnliches Engagement, seine Tatkraft zum Wohle des Vereins. An seine Stelle trat Tudor Costin. Alle Vorstände wurden einstimmig gewählt. Als neue Kassenprüfer wurden einstimmig gewählt René Gaisbauer und

Alois Galla, als Mitglieder des Schiedsgerichts Aska Ganjali, Marlon Meier und Max Bertsch sowie als Materialwart Keyvan Ganjali.

Den Abschluss der Mitgliederversammlung bildete die Ehrung von Lothar Meixner für seine 40-jährige Mitgliedschaft und seinen Einsatz als langjähriger Kassenwart, Ideengeber für die langjährige Teilnahme des Klubs an den Altstadtfesten, sein unermüdlicher Eifer bei Altpapiersammlungen zur Schaffung und Verbesserung der Kassenlage des Vereins sowie Ermöglichung von Wochenendfreizeiten für alle Vereinsmitglieder in Obersteinbach im Elsass durch persönliche Beziehungen zu den Vermietern.

Es folgte das gesellige Sommerfest des Klubs, wahlweise mit Kaffee und Kuchen oder mit Semmeln, Würstchen, Steaks und alkoholfreien Getränken.

Ehrung von Lothar Meixner durch Tim Peters. Foto: Torsten Meixner

Schwarzwaldverein
Gernsbach

Wanderungen

Die Mittwochswanderer treffen sich am 6. August, um 9.15 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt nach Dobel. Dort beginnt die Wanderung und führt zunächst über die Mannenbachquelle und dem Kasernenbuckel hinunter zum Lehmannshof ins Eyachtal. Auf dem Talweg geht die Gruppe zur Einkehr in die Eyachmühle. Bis dort sind etwa zwei Drittel der Wanderstrecke zurückgelegt. Nach der Stärkung führt das letzte Drittel aufwärts entlang dem Mannenbach und zurück zum Dobel. Die Wanderstrecke ist ca. 12 km lang, es geht etwa 320 Hm aufwärts und abwärts. Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Gäste sind stets willkommen. Wer eine Fahrkarte braucht, meldet dies bis Dienstagmittag unter der Telefon-

nummer 0151 10063836 an. Weitere Auskünfte zur Wanderung unter Telefon 0172 5367418.

Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) an den Wanderungen teilnehmen, sind herzlich willkommen.

Tennis-Club 1922
Gernsbach

Gelungenes Sommerfest

Mehr als 80 Mitglieder waren am Samstag der Einladung des TCG-Vorstands zum diesjährigen Sommerfest gefolgt. Nachdem die Endspiele der Clubmeisterschaften am Nachmittag buchstäblich ins Wasser fielen, sah es zu Beginn des Abends so aus, als hätte es eventuell gar keiner Regen-Vorkehrungen bedurft. So konnte Präsident Steffen Müller die Mitglieder mit seiner launigen Rede noch im Trockenen begrüßen. Dabei erwähnte er vor allem die deutlich gestiegene Platzbelegung, die mit der steigenden Anzahl an Mitgliedern und an Aktiven zeitweise fast wieder an die Hochzeiten des Tennissports und des TCG erinnerten. Außerdem konnte Müller auch in diesem Jahr wieder 4 Meistermannschaften ehren und ihnen im Rahmen des Sommerfests ein Präsent für das Team überreichen. Auch wenn kurz darauf der Himmel seine Schleusen wieder öffnete, tat dies der Stimmung am Rest des Abends keinen Abbruch und es wurde unter dem Dach und den Schirmen noch ordentlich gefeiert.

Kids-Camp

Wie in jedem Jahr nehmen auch in diesem Sommer die TCG-Kids in der ersten Ferienwoche die Anlage für sich ein. Von Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr findet das von der Tennisschule Michael Chang organisierte Kids-Sommerncamp statt. Dabei werden alle 6 Plätze belegt sein.

Turnverein
Gernsbach 1849

Abteilung Leichtathletik Zwei Pokale beim KiLa-Cup II

Der Kinderleichtathletik-Cup II des Kreis Rastatt/Baden-Baden/Bühl wurde vom Rastatter TV und SG Kuppenheim 07 organisiert und im RTV-Stadion ausgetragen. Von den Leichtathleten des TV Gernsbach waren 4 Teams (gemischt

Mädels und Jungs) erfolgreich am Start. Die U8 wurden mit den Disziplinen 3x30-m-Sprint (wechselnde Startpositionen), Schlagwurf mit kleinem Heuler, Zielweitsprung, Drehwurf mit Reifen und Hindernissprint-Staffel mit Flora Ota, Florian Koch, Hanna Wellem, Lennart Mertens, Lina Machelak, Mika Lang, Nele Mantei, Raphael Schückle, Raphael Kulaszinski, Saleh Alali, Ylvie Merz Pokalsieger auf Platz 1. Die U10 wurden mit Alexandra Tipper, Amira Kalin, Anton Ota, Elli Torzewski, Flora Chen, Jola Meurer, Jonathan Seyfarth, Julia Wieland, Lena Knupfer, Leni Walter, Maja Ullerich, Mila Severac, Philipp Liebold, Rosa von Ostrowski bei den Disziplinen 2x40-m-Sprint, Schlagwurf mit großem Heuler, Weitsprungstaffel, Drehwurf und Hindernissprint-Staffel vierte. Den zweiten Pokal bekam das Team U12 mit Alisa Baumgärtner, Luisa Schneider, Lea Lang, Alexia Chen, Elias Edelböck, Ayed Alali, Till Ullerich mit den Disziplinen 50-m-Sprint, Schlagwurf mit großem Heuler, Weitsprung, Drehwurf mit Reifen und Hindernissprint-Staffel für Platz 2. Am Schluss wurden noch die besten Kids je Jahrgang und Disziplin geehrt. Vom TVG waren dies: WU8 Flora Ota beste Werferin mit kleinem Heuler, Lina Machelak und Mika Lang MU8 je bester Drehwurf mit Reifen, MU10 Anton Ota bester Werfer mit großem Heuler und W11 Alisa Baumgärtner als beste 50-m-Sprinterin.

TVG Team U8 Sieger beim KiLa-Cup II in Rastatt.

TVG Team U12 Pokal für Platz 2 beim KiLa-Cup II in Rastatt.

Fotos: TVG Leichtathletik

Sport- & Schlemmertag

Am Sonntag, 3. August, lädt die SIL zum Sport- & Schlemmertag im Schwimmbad Lautenbach ein.

Von 11-12 Uhr beginnt der Tag sportlich mit Aquagym. Die Teilnahme ist für alle Badegäste kostenfrei. Einfach Badeintritt bezahlen, mitmachen und Spaß haben.

Ab 13 Uhr gibt es selbstgemachte Crêpes, Kuchen sowie Apérol-Spritz und alkoholfreie Cocktails von den Moveras. Mit thailändischen Spezialitäten und sonstige Leckereien verwöhnt an dem Tag wie gewohnt das Kioskteam. Bei schlechtem Wetter wird der Sport- & Schlemmertag auf den 31. August verschoben.

Die Schwimmbadinitiative freut sich über zahlreiche Badegäste, Aquagymler und Schlemmerer.

Der Sport- & Schlemmertag findet im Schwimmbad Lautenbach statt. Foto: SIL

Gaukinderturnfest - Gauklasse

Der letzte Wettkampf des Gaukinderturnfestes des Turngau Mittelbaden-Murgtal, der Gerätevierkampf Mädchen der Gauklasse, fand in Iffezheim statt. Die Mädchen turnten je nach Altersklasse ihre P-Übungen am Boden, Sprung, Reck und Schwebebalken. In diesem Jahr nahmen 3 Mädchen des TV Lautenbach in ihrer jeweiligen Altersklasse diese Herausforderung an. Mit gerade mal durchschnittlich einer Stunde Training pro Woche keine leichte Aufgabe im Vergleich zu anderen Turnvereinen. Trotz dieser Voraussetzung konnten sich die Ergebnisse sehen lassen. In der Altersklasse w7 erturnte sich, bei ihrer ersten Teilnahme in der Gauklasse, Ina Roth mit Platz 13 einen beachtli-

chen Platz in der vorderen Hälfte. Einen großartigen 2. Platz erkämpfte sich Emilia Mehlhase in der Altersklasse w9. Souverän turnte sie die Übungen an allen Geräten und durfte sich zurecht über einen Platz auf dem Treppchen freuen. Mit einem hervorragenden 13. Platz in einer teilnehmerstarken Altersklasse w10 rundete Mathea Hoffrichter mit einem Platz im vorderen Drittel, das erfolgreiche Abschneiden des TVL an diesem Tag ab.

Teilnehmerinnen Gauklasse beim Gaukinderturnfest. Foto: Karin Roth

Angebote im Schwimmbad

Ganz entspannt die wunderschöne Lage mit Schlossblick im Schwimmbad Obertsrot genießen kann man beim Outdoor-Yoga auf der Liegewiese mit Diana Schmidhuber. Das Angebot findet bei gutem Wetter am 1.8. um 18 Uhr und am 3.8. um 10 Uhr statt. Bitte eine Yoga- oder Turnmatte mitbringen. Es wird kein fester Betrag für die Teilnahme erhoben, eine Spendenkasse steht bereit. Ebenfalls bei gutem Wetter findet immer dienstags um 18 Uhr Wassergymnastik mit Katja statt.

Yoga mit Blick auf Schloss Eberstein. Foto: Sybille Gries

Schützenfest

Zum Schützenfest mit Ehrungen und Königskür lädt der Schützenverein

Obertsrot Mitglieder und Bevölkerung am Sonntag, den 10.8.2025, in das Schützenhaus ein. Die Festlichkeiten beginnen um 10 Uhr mit dem traditionellen Schützenhausstammtisch. Zum Mittagstisch ab 11.30 Uhr werden die bekannten Schützenhausschnitzel und mehr angeboten. Am Nachmittag gibt es Kaffee und eine große Auswahl an selbst gebackenen Kuchen und Torten. Sportliche Unterhaltung an diesem Tag bieten das Schnupperschießen mit dem Bogen und dem Lichtgewehr. Überdies kommt wieder eine reichhaltige Tombola zur Verlosung. Gegen 16 Uhr werden verdiente und langjährige Mitglieder mit einer Ehrung gewürdigt, und um 18 Uhr schließt sich die mit Spannung erwartete Königsproklamation an, zu der die Teilnehmer des Königsschießens besonders eingeladen sind, da nur bei Anwesenheit eine Auszeichnung erfolgt. Ebenfalls ist ab dem Blumenplatz in der Zeit von 11.30 Uhr bis 13 Uhr und 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr im 30-Minuten-Takt ein Zubringerdienst zum Schützenhaus eingerichtet. Rückfahrten nach Bedarf. Das Schützenhaus-Team nebst Vereinsleitung freut sich über einen regen Besuch der Veranstaltung.

Biergarten Musik

Am Sonntag, den 10. August, erwartet die Gäste der Geroldsauer Mühle - gutes Wetter vorausgesetzt - ein musikalischer Frühschoppen der besonderen Art: Von 10 bis 12 Uhr sorgt eine kleine Besetzung des Musikverein Orgelfels Reichental unter der Leitung von Dirigentin Diana Jourdan für beste Unterhaltung. Auf dem Programm stehen schwungvolle Blasmusik, eingängige Melodien und sommerlich-leichte Klänge. Die Veranstaltung ist Teil der von der Geroldsauer Mühle initiierten Reihe „Biergarten Musik“. Für den Musikverein Orgelfels, der in diesem Jahr sein 70-jähriges Bestehen feiert, ist das eine Premiere. In lockerer Atmosphäre und bei freiem Eintritt dürfen sich die Besucher auf gute Musik und kulinarische Angebote im Biergarten freuen (Speisen und Getränke auf eigene Rechnung). Der Vormittag lädt zum Verweilen, Genießen und Mitschunkeln ein.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach
Blumenweg 15

Sonntag, 3. August
10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde
Sonntag, 3. August
15 Uhr Serviciu divin romanesc
(rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche und Pauluskirche
Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach
Ebersteingasse 1, Tel.: 07224/3394
Mail: Gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage: www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg
Kirchstraße 8, Tel.: 07224/1672, Mail: paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage: www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz, Tel.: 0172 6177397

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Sonntag, 3. August
9.15 Uhr Gottesdienst,
Pauluskirche
10.30 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl, St. Jakob

Mittwoch, 6. August
10 Uhr Krabbelgruppe, Ellen Hecker

Kaffeestube beim Altstadtfest
Zum Altstadtfest, 20. und 21. September, wird es im Gemeindesaal eine Kaffeestube geben. Wer zum guten Gelingen beitragen möchte, betreffend Kuchen- spende und/oder Helfer in der Küche, möge sich bitte im Pfarramt melden.

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Seelsorgeteam
Pfarrer Markus Moser -
Leiter der Seelsorgeeinheit
Tel.: 07224 995790

Kooperator Adalbert Mutuyisugi
Tel.: 07228 9697728

Gemeindereferentin Agnes Becker
Diensthandy: 0160 91132114

Pfarrbüroöffnungszeiten
Montag + Dienstag + Freitag
von 9 bis 12 Uhr
Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach
So., 3.8.
10.30 Uhr Hl. Messe mit Segnung des
Jubelpaares Ursula und Chri-
stof Lasczyk

Di., 5.8.
19 Uhr Taizé-Singen mit dem Frauen-
bund, Pfarrgarten

**Taizé Lieder am 5. August im Pfarr-
garten mit gemeinsamen Ausklang**
Der KDFB Zweigverein Gernsbach lädt
am Dienstag, 5. August, um 19 Uhr zum
gemeinsamen Taizé Lieder singen in den
Pfarrgarten der Liebfrauenkirche ein.
Das meditative Singen in der Stille des
Abends unter freiem Himmel trägt in
eine entspannte Atmosphäre und damit
zu einer inneren Ruhe und einem inneren
Gebet bei. Bei schlechtem Wetter findet
die Veranstaltung in der Kirche statt. Das
Angebot ist für alle Interessierten offen.

Arbeitseinsatz
rund um die Liebfrauenkirche
Das Unkraut, sowie die Brombeeren und
die Sträucher wachsen und sollten des-
halb möglichst von vielen Freiwilligen
in einer Aktion am 9. August ab 9 Uhr
beseitigt werden. Ansprechpartner:
Elke Hartmann, Tel. 07224/6229911

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach
Fr., 1.8.
19.30 Uhr Abendstimmung an der Illert-
kapelle

So., 3.8.
9 Uhr Hl. Messe

Herzliche Einladung zur
Abendstimmung an der Illertkapelle
Am Freitag, den 1.8., findet um 19.30
Uhr eine kleine Andacht statt. Anschlie-
ßend sind alle Interessierten herzlich
zum Verweilen und lockeren Beisam-
mensein eingeladen. Bei Getränken
und einem kleinen Imbiss bietet sich die
Gelegenheit für nette Gespräche und ein
fröhliches Miteinander. Gemeinsames
Singen mit musikalischer Begleitung
rundet diesen Sommerabend ab.
Bei Einbruch der Dunkelheit kann man
die besondere Atmosphäre der Illertka-
pelle im Lichtschein unzähliger Kerzen
auf sich wirken lassen. Jeder ist eingela-
den und kann kommen und gehen, wie

es ihm gefällt. Egal, ob man nur für ein
paar Minuten da ist oder bis zum Anbre-
chen der Nacht bleibt.

Bei Regen findet die Veranstaltung des
Lautenbacher Gemeindeteams in der
Lautenbacher Kirche statt.

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde
Obertsrot/Hilpertsau
Fr., 1.8.
18 Uhr Rosenkranz

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental
Herzliche Einladung zum Sommerfest
Das Gemeindeteam lädt am 8. August ab
17 Uhr zum Sommerfest auf dem Mau-
ritiusplatz ein. Für das leibliche Wohl ist
gesorgt.

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org
Donnerstag, 31. Juli
19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
19.45 Uhr Unser Leben als Christ
20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 2. August
18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „In
welchem Ruf stehe ich bei Gott?“
18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauer-
beteiligung anhand des Artikels „Behalte
die Stadt, die bleiben wird, im Blick“ aus
der Zeitschrift „Der Wachturm“
Gottesdienste finden in Präsenz im
Königreichssaal in der Landstraße 42a,
Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hyb-
rid-Gottesdienst übers Internet oder am
Telefon mitverfolgen möchte, kann sich
unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine
Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-
sammlungen, etc. Besucher sind immer
willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 3.8.
10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz,
anschließend Kirchkaffee
Sonntag, 10.8.
10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin
Walz, anschließend Kirchkaf-
fee

Sonntag, 17.8.

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Walz, anschließend Kirchkaffee

Sonntag, 24.08.

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Karius

Sonntag, 31.08.

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Körner

Kirchenwahlen

Am 1. Advent 2025, also am 30. November, werden in unserer Kirchengemeinde Forbach/Weisenbach die neuen Kirchenältesten/Kirchengemeinderäte gewählt. Bereits jetzt werden dafür Kandidatinnen und Kandidaten gesucht. Es besteht die Möglichkeit, sich im Ältestenkreis zu engagieren oder geeignete Personen für diese Aufgabe zu empfehlen. Für weitere Informationen stehen Pfarrerin Walz, die

Ältesten und das Pfarramt zur Verfügung.

Pfarramt

Mittwochs 10 -13 Uhr
Tel. 07228 2344, E-Mail
forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de
Pfarrerin Walz: Tel. 0155 60478952,
E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de
Facebook: Evangelische Kirche im Murgtal
Instagram: @murgtalkirche

Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbare Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen –

Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch

darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist. Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen.

Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!

www.nussbaum-medien.de

Mehr von
Deinem Verein auf
NUSSBAUM.de